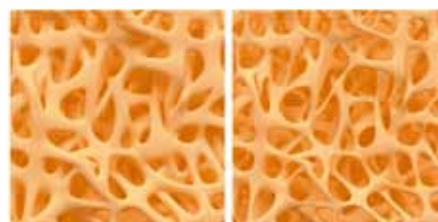


KNOCHEN- GESUNDHEIT

Was beeinflusst die Stabilität
unseres Skeletes

Osteoporose – Was ist das?

Osteoporose – umgangssprachlich auch „Knochenschwund“ genannt – ist die häufigste Stoffwechselerkrankung des Knochens. Das Gleichgewicht zwischen Knochenaufbau und Knochenabbau ist gestört. Der Knochen wird porös und verliert an Substanz und Stabilität. Schon geringe Belastungen können zu Knochenbrüchen (v.a. Oberschenkelhals, Wirbelkörper) führen.



gesund

porös

Unterschiedliche Faktoren erhöhen unabhängig voneinander das Risiko für osteoporotische Knochenfrakturen: z.B.

- Bewegungsarmut
- Kalzium- und Vitamin D-Mangel
- Blutzucker-Erkrankungen, Rheuma
- Alter über 70 Jahre
- Bestimmte Medikamente (z.B. Cortison, Antidepressiva)
- Hormontherapie bei Prostatakrebs
- Nikotinabus
- Testosteronmangel beim Mann

Wie bemerke ich Osteoporose?



Osteoporose ist eine stille, schleichend fortschreitende Erkrankung, die zunächst zu keinerlei Beschwerden führt. Es gibt kein sicheres Frühsymptom! Ein erstes, wenn auch unspezifisches Anzeichen kann der chronische Rückenschmerz sein. Deshalb sollte in diesem Fall immer auch die Osteoporose als Ursache in Betracht gezogen werden. Leider gilt der Umkehrschluss „keine Beschwerden, keine Osteoporose“ nicht! Die exakte Diagnose erfordert eine ärztliche Untersuchung.

Was gehört zur Basis-Diagnostik?

1. Feststellen von Risikofaktoren
2. Abklärung von Vorerkrankungen
3. Aufstellung einer Medikamentenliste
4. Bestimmung von Laborwerten (u.U. Testosteron, Vitamin D, u.a.)
5. Knochendichtemessung

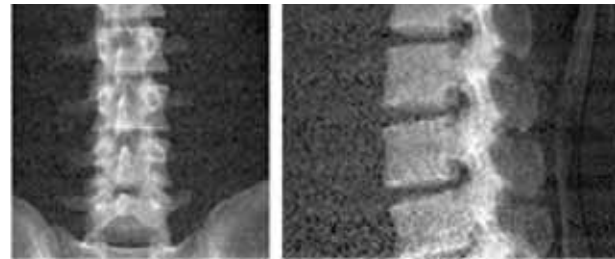
Wie funktioniert die Knochendichtemessung?

Mit der Knochendichtemessung (DEXA-Methode) wird der Mineralgehalt des Knochens mit Hilfe eines schwachen Röntgenstrahles bestimmt. Der ermittelte Knochendichtewert sagt etwas aus über das Risiko einen Knochenbruch zu erleiden. Nur die Knochendichtemessung ermöglicht eine frühzeitige Diagnose der Osteoporose.



Gemessen wird in der Regel die Knochendichte der Lendenwirbelkörper des Oberschenkelhalses. Die Untersuchung ist vollkommen schmerzfrei und dauert zwischen 5 und 10 Minuten. Die ausgewerteten Daten werden Ihnen mit einer Befundung aller Untersuchungsergebnisse übermittelt.

Wie wird Osteoporose behandelt?



Eine effektive Therapie der Osteoporose besteht aus 3 Säulen:

1. Bewegung
2. Gezielte Ernährung
3. Spezifische Medikamente

Die medikamentöse Therapie wird vom Arzt je nach Schweregrad und Begleiterkrankungen für jeden Betroffenen individuell festgelegt. Es stehen verschiedene Medikamente zur Verfügung, welche den Knochenaufbau bremsen bzw. den Knochenaufbau fördern können. Damit wird das Risiko von Knochenbrüchen signifikant verringert. Kalzium und Vitamin D gehören in den meisten Fällen ebenfalls zur Basistherapie der Osteoporose. Sie helfen, den gebildeten Knochen zu mineralisieren und damit zu stabilisieren.

Sollte die Osteoporose die Folge einer Stoffwechselerkrankung sein, muss natürlich auch diese Grunderkrankung fachgerecht behandelt werden.

So finden Sie uns

Wir führen Ihre DXA-Knochendichte-Messung an unserem Praxisstandort in **Fürth (Schön Klinik), Europaallee 1** durch. Einen entsprechenden Termin vereinbaren Sie bitte unter

Tel. 0911/9714-531

oder direkt an jedem Praxisstandort

Die Praxis in der Schön Klinik (die frühere EuromedClinic) ist bequem mit dem Auto zu erreichen. Parkplätze stehen für Sie in ausreichender Menge zur Verfügung.

Eine Beratung zum Thema „Knochendichte“ bekommen Sie natürlich an allen Standorten.

Standort Rot-Kreuz-Haus Nürnberg

Sulzbacher Straße 42 · 90489 Nürnberg
Telefon 0911/533848 · Fax 0911/557668

Standort St. Theresienkrankenhaus

Mommsenstraße 22 · 90491 Nürnberg
Telefon 0911/951315 · Fax 0911/9513179

Standort Zirndorf

Karlstraße 2 · 90513 Zirndorf
Telefon 0911/960830 · Fax 0911/9608383

Standort Schön-Klinik Nürnberg/Fürth*

Europa-Allee 1 · 90763 Fürth
Telefon 0911/9714531 · Fax 0911/9714532

* Uns ist die Behandlung hier nur für privatversicherte oder selbstzahlende Patienten gestattet.